

JuLi Update September 2009



Liebe Parteifreunde, Interessenten und Leser,

Nach einer kurzen Sommerpause ist das JuLi Update in diesem September zurück mit den neusten Informationen rund um liberale Politik im Kreis Düren und darüber hinaus.

Ein erfolgreicher Sommer liegt hinter uns. Bei den Europa- und Kommunalwahlen konnte die FDP ein hervorragendes Ergebnis einfahren. Die JuLis im Kreis Düren sind stolz darauf, an diesem Erfolg mitgearbeitet zu haben. Doch bei aller Freude über den Erfolg, liegt eine Menge Arbeit an. Neben den Wahlkämpfen zur Bundestags- und Landtagswahl muss nicht nur auf kommunaler Ebene das Vertrauen der Wähler in liberale Politik umgesetzt werden. Wir JuLis im Kreis Düren wollen dabei konstruktiv mitarbeiten und zusammen mit der FDP Zukunftsweisende Ideen entwickeln.

Packen wir's also an!

Inhalt

JuLi Update September 2009	1
Junge Liberale veranstalten Kreiskongress	2
Stark vor Ort – Kommunalwahl 2009	2
„Wir fühlen uns auf den Arm genommen“ JuLis Kreis Düren besuchen den Indemann	3
JuLis Kreis Düren beim Asphaltstockschießen	3
Informationsveranstaltung gegen Extremismus	4
Stark vor Ort, weltweit aktiv – JuLi-Delegation besucht Taiwan	4
Julis unterwegs – Auslandsjahr in Amerika	5
JuLi Spots zur Bundestagswahl	6

Junge Liberale veranstalten Kreiskongress

Die jungen Liberalen im Kreis Düren haben einen neuen Vorstand bestehend aus Studenten, Auszubildenden und Schülern. Als neuer Vorsitzender wurde Alexander Willkomm einstimmig gewählt. Stellvertreter ist der Schüler Marc Buchna aus Düren. Schatzmeister bleibt Robert Kucza (Düren). Als Beisitzer wählten die Mitglieder neben dem ehemaligen Vorsitzenden Armin Reinartz (Student, Düren), Patrick Erz (Azubi, Inden) und Danny Jörger (Student, Langerwehe).

Armin Reinartz und Patrick Erz versprachen als neu gewählte Ratsmitglieder in Düren und Inden, jungliberale Ideen direkt in die Politik einzubringen. Mehrere Vertreter der Nachbarverbände und weitere Gäste konnten auf dem Kreiskongress begrüßt werden.

Der neue Kreisvorsitzende Alexander Willkomm kündigte in seinem Schlusswort an: „Wir haben die JuLis im letzten Jahr erfolgreich aufgebaut und Wahlkämpfe bestritten. Jetzt wollen wir als junge Liberale die Politik im Kreis Düren aktiv mitgestalten und unsere FDP fit für die Zukunft machen.“



Stark vor Ort – Kommunalwahl 2009

Aus Sicht der Jungen Liberalen war die Kommunalwahl ein voller Erfolg. Besonders freuen wir uns über 2 jungliberalen Mitglieder im Stadtrat Düren (Armin Reinartz) bzw. im Gemeinderat Inden (Patrick Erz). Wir sind stolz darauf den Wahlkampf tatkräftig unterstützen zu können. So besetzten mehrere jungliberale an den beiden Samstagen vor der Wahl den Feuerwehrwagen bei seiner Tour durch den Kreis. Weitere Stände, vor allem in der Dürener Innenstadt wurden regelmäßig besucht. Auch in Zukunft wollen wir für liberale Politik werben. Fotos unserer Wahlkampfaktionen finden Sie auf unserer Flickr Seite unter: <http://www.flickr.com/photos/julisdueren>

„Wir fühlen uns auf den Arm genommen“ JuLis Kreis Düren besuchen den Indemann

Im Vorfeld des Kreiskongresses besuchten die jungen Liberalen, gemeinsam mit dem FDP Bundestagskandidaten Jörn Langefeld, den Indemann. Unter dem Motto: „Wir fühlen uns auf den Arm genommen“ wollten die jungen Liberalen auf die hohen Kosten des Indemanns hinweisen. „Die in Zukunft auf die Gemeinde Inden zukommenden Unterhalts- und Instandsetzungskosten für den Indemann, hätte man lieber in die Bildungs- und Jugendarbeit investieren sollen, als in einen Aussichtspunkt, der stellenweise nicht einmal mehr wie 10 Leute aushält“, beschreibt Patrick Erz den Standpunkt der jungen Liberalen. Die jungen Liberalen sehen nicht, dass im Umfeld des Indemanns für Touristen attraktive Einrichtungen entstehen. Für die Zukunft fordern die jungen Liberalen besser Konzepte, welche die Region Düren fit für die Zukunft macht.



Weitere Bilder finden Sie auf unserer Flickr Seite:

<http://www.flickr.com/photos/julisdueren>

JuLis Kreis Düren beim Asphaltstockschießen



Die JuLis Kreis Düren trafen sich im Juli zum alljährlichen öffentlichen Turnier an der Asphaltstockschießbahn am Burgauer Wald.

Ein starkes Team aus Armin Reinartz, Alexander Willkomm, Danny Jörger, Patrick Erz, Gianna Perino und Marc Buchna traten an, doch musste sich in knallharten Duellen auch der Dürener Orts-FDP und den Bedingungen (es ist ja nicht der alltäglichste Sport) „geschlagen geben“. Trotzdem sammelte das Team eine Menge Erfahrung und konnte das Team des Dürener Ortsverbands unterstützen, welcher mit zahlreichen Mitgliedern ganz in Gelb gekleidet angetreten war. Hubert Cremer konnte allerdings niemand das Wasser reichen. Der für das Team

„Bunte“ angetretene Ortsvorsitzende konnte mit seinem Team ins Finale einziehen und ihm gelang gegen das altbewährte Damen Team ein knapper Sieg.

Alles in allem war es ein sehr gelungener Tag mit interessanten Erfahrungen und Gesprächen, der unter sonnigem Wetter und vielen Schaulustigen stattfand.

Bilder finden Sie unter:

<http://www.flickr.com/photos/julisdueren/sets/72157620597620741/>

Informationsveranstaltung gegen Extremismus

In diesem Jahr werden zur Kommunalwahl in vielen Städten sogenannte "Bürgerparteien" antreten, die oft mit der Angst der Bürger und populistischen Forderungen arbeiten.

Aus diesem Grund trafen sich die Julis Düren am 13 August 2009 im Restaurant Goldener Schwan in Aachen um gemeinsam mit anderen Julis um sich mit dem Thema auseinander zu setzen.

Es ist wichtig, dass man in Diskussionen schlagfertig ist und an Wahlkampfständen den üblichen Parolen entgegen treten kann. Hierzu standen zwei Fachreferenten zur Verfügung: Joachim Stockschläger als Experte der Friedrich-Naumann-Stiftung für liberale Strategien gegen Rechtsextremismus und der Landesprogrammatiker der JuLis-NRW, Niko Böckly, der liberale Positionen zur Abgrenzung darstellte.

Stark vor Ort, weltweit aktiv – JuLi-Delegation besucht Taiwan

Im August folgte eine JuLi-Delegation unter der Leitung von Armin Reinartz der Einladung der taiwanesischen Regierung und besuchte zwei Wochen verschiedene Regierungseinrichtungen, kulturelle Sehenswürdigkeiten und herausragende Unternehmen der Insel. Taiwan präsentierte sich als hochentwickelte Volkswirtschaft und scheute auch nicht die Diskussion über kontroverse Themen. So nahm sich der zuständige Vizeminister Zeit, um mit den ausländischen Gästen offen über die Beziehungen zur Volksrepublik China zu diskutieren.



Im Gespräch mit offiziellen des taiwanesischen Außenministeriums und deutschen Diplomaten wurden die Schwierigkeiten interkultureller Diskussion

angesprochen, die oft zu falschen Interpretationen von Verhalten und Motiven führen. Die Jungen Liberalen werben deshalb für mehr Interesse an der ostasiatischen Kultur und mehr Engagement im Gegenseitigen Austausch.

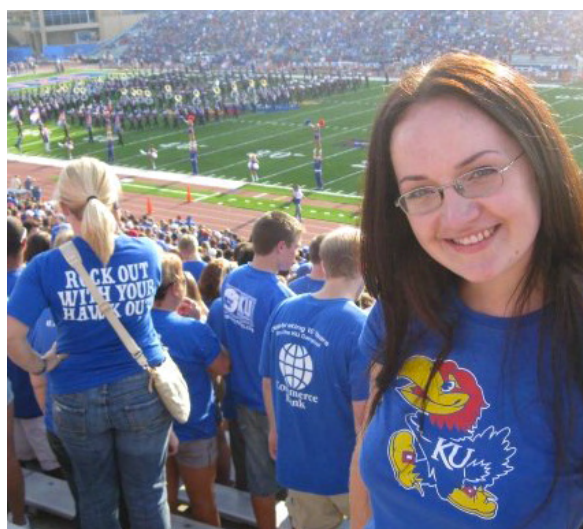
Für Fragen zur steht Armin Reinartz, als Mitglied des Internationalen Komitees der Jungen Liberalen, gerne zu Verfügung

Julis unterwegs – Auslandsjahr in Amerika

Caroline Bledowski berichtet von Ihrem Auslandsjahr in Kansas, USA

Auslandssemester oder andere Aufenthalte im Ausland werden in der Ausbildung oft unterschätzt. Schüler und Studenten haben oft nicht das nötige Geld oder die Zeit, eine Phase ihres Lebens alleine im Ausland zu verbringen. Jedenfalls denken sie das. Natürlich kostet es Zeit und Geld, aber der Aufwand lohnt sich und dank Stipendien und Sponsoren hat man auch das nötige Geld dazu.

Ich habe mich für ein Studienjahr in den USA entscheiden, weil dieses Land mich schon immer fasziniert hat. Es ist uns zwar sehr ähnlich, weil wir im engen Kontakt stehen, vor allem kulturell. Trotzdem habe ich das Gefühl, dass ich woanders bin und diese Erfahrung wird mir mein ganzes Leben lang bleiben.



Ich bin vor 6 Wochen in Lawrence, Kansas, angekommen und kann mir im Moment nicht vorstellen, bald wieder zurück zu wollen. Nicht, dass Deutschland kein gutes Land zum Leben ist. Aber um sich selber und seine Fähigkeiten zu entdecken, muss man sich in eine andere Situation begeben und schauen, was man daraus macht. Ich fühle mich bereits viel sicherer in meinem Umgang mit neuen Menschen und neuen Kulturen. Die USA sind ein großes Land und ich habe bisher

nur einen kleinen Teil kennengelernt, aber dieser Teil, die University of Kansas in Lawrence, hat mir gezeigt, dass ich mein Potenzial noch lange nicht ausgeschöpft habe. Dank der vielen Möglichkeiten für Weiterbildung an dieser Universität und Professoren, die zuerst davon ausgehen, dass man etwas besonderes leisten kann und erst im Laufe des Studiums gezielt mit Studenten zusammenarbeiten, konnte ich mich für meine Zukunft ganz neu orientieren und meine Stärken und Schwächen austesten.

Ich würde jedem empfehlen, unabhängig von der Berufsrichtung, einen Auslandsaufenthalt einzuplanen, denn man weiß erst selber wie und was man denkt, wenn man sieht wie und was andere denken. Deutschland arbeitet in fast allen Bereichen mit anderen Ländern zusammen und dies erfordert ein gegenseitiges Verständnis füreinander, dass man erst in der persönlichen Erfahrung entwickeln kann.

JuLi Spots zur Bundestagswahl

Zur Bundestagswahl haben die Jungen Liberalen zwei Spots erstellt, welche im Internet publiziert werden. Neben einem Selbstironischen Spot zu Bürgerrechten beschäftigen wir uns mit der Schuldenfalle. Schauen Sie doch einfach mal rein:

Die reine Wahrheit:

<http://www.youtube.com/julis#play/all/uploads-all/1/MT0e2XMtV3U>

Die Schuldenfalle:

<http://www.youtube.com/julis#play/all/uploads-all/0/aixhKoNAb U>